



Greta Biasca-Caroni im Einrichtungshaus *L'Officina* in Locarno: «In der Raumgestaltung füge ich verschiedene *Einflüsse* zu einer neuen Umgebung zusammen.»

Wahr gewordener Wohntraum

Greta Biasca-Caroni und ihr Mann betreiben in Locarno ein Einrichtungshaus – mit einem Investitionskredit von UBS.

Boris Schneider (Text) und Peter Tillessen (Bilder)

Ein Haus sei ein bisschen wie ein Mensch, glaubt Greta Biasca-Caroni: «Es lebt und besitzt eine Persönlichkeit – und es verändert sich.» Die sympathische Tessinerin liess sich an der Scuola d'Arte Applicata Andrea Fantoni in Bergamo zur Innendekorateurin ausbilden. Rund zehn Jahre war sie danach in verschiedenen Positionen in der Inneneinrichtung tätig. Doch der Wunsch nach beruflicher Selbstständigkeit wurde immer stärker: «Ich wollte meine Kreativität unabhängig ausleben und nur noch das machen, was mir entspricht – und es so umsetzen, wie ich es mir vorstelle.» Im September 2008 eröffnete Biasca-Caroni mit ihrem Ehemann und Geschäftspartner Andrea das Einrichtungshaus *L'Officina Home Interiors* an bester Lage im Zentrum von Locarno. In dem 240 Quadratmeter grossen Raum mit der hohen Decke war früher das Büro einer Eisenschmiede untergebracht, später ein Nähatelier. «Der Charme des Lofts kam überhaupt nicht zur Geltung. Bevor wir eröffnen konnten, führten wir während zweier Monate eine Totalrenovation durch», erinnert sich Greta

Biasca-Caroni. Der Umbau und die Bestellung von Waren bei verschiedenen Lieferanten gingen ordentlich ins Tuch. UBS konnte dem jungen Unternehmen schnell und unbürokratisch einen durch eine Hypothek garantierten Investitionskredit gewähren. Seither begleitet die Kundenberaterin Renate Hämmerli die Entwicklung der Firma.

In ihrem Ladenlokal präsentiert Greta Biasca-Caroni ihre ganz persönliche Vorstellung vom perfekten Zuhause. Weil sich der Kanton Tessin traditionell stark am südlichen Nachbarn Italien orientiert, will die Innendekorateurin bewusst auch andere Einflüsse in die Schweizer Sonnenstube holen. Um nur einige Hersteller zu nennen: Neben den minimalistischen Designerküchen von Arclinea und Besana-Möbeln aus Italien setzt die Tessinerin auf Quick-Step-Parkett und Flamant-Farbe aus Belgien, Moooi-Lampen und Eichholz-Accessoires aus Holland oder edles Hermès-Porzellan und Mauviel-Gourmetpfannen aus Frankreich.

Wohnen und Kunst unter einem Dach

L'Officina führt Produkte von fast 50 Lieferanten. «In der Raumgestaltung setze ich nicht auf ein einzelnes Konzept wie minimalistisch oder klassisch. Vielmehr füge ich verschiedene Einflüsse zu einer neuen Umgebung zusammen», erklärt sie. L'Officina ist aber mehr als nur ein Einrichtungshaus. «L'Officinaarte, die Mischung aus L'Officina und Arte (Kunst), steht für unsere Idee, Kunst nicht wie üblich in einer kahlen Galerie, sondern in einer wohnlichen Umgebung auszustellen», erklärt Andrea Biasca-Caroni.

2008 stellte das Ehepaar zur Eröffnung grossformatige Werke des spanischen Avantgardisten Luis Ángel Prestell aus – und das Zusammenspiel von Wohnen und Kunst geht weiter. Jedes Jahr möchten Greta und Andrea Biasca-Caroni Werke bedeutender europäischer Künstler ausstellen. Unter anderem zeigten sie Gemälde des 2007 verstorbenen Claudio Baccalà, eines der bekanntesten Tessiner Künstler.

Mehrmals im Jahr reisen die beiden auf der Suche nach neuen Produkten und Lieferanten in die Hochburgen des guten Geschmacks wie Paris oder Mailand. Auch der Besuch von Fachveranstaltungen steht fest auf dem Pro-

✓ Wissenswertes zu Bankkrediten

Ein Investitionskredit ist ein fester Vorschuss, der zum Beispiel für den Kauf von Maschinen eingesetzt wird. Ein Betriebskredit dagegen ist in der Regel ein Kontokorrentkredit mit einer Limite. Er wird meist zur Vorfinanzierung von Waren benutzt. Als Sicherheit für einen Kredit dienen Waren, Liegenschaften, Wertschriften und so weiter. Will ein Unternehmen einen Kredit aufnehmen, sollte es bereits in der Planungsphase der Investition seinen UBS-Kundenberater kontaktieren.

Die Kreditkosten hängen vom Zinsniveau und vom individuellen UBS-Kreditrating ab, das auf Bilanzdaten, Erfolgsrechnung, Budget, Branche und so weiter basiert. Grundsätzlich gilt: Je besser das Rating, desto günstiger die Kosten. Neben Zinsniveau und Kreditrating hat auch die Bankbeziehung insgesamt, die ein Kunde mit UBS unterhält, Einfluss auf die Kreditkosten.

Leasing bietet eine kapitalschonende Alternative zur Kreditfinanzierung. Dabei werden die Investitionsgüter nicht gekauft, sondern gegen eine Gebühr für eine bestimmte Zeit gemietet.

gramm, etwa der Inneneinrichtungsmesse im belgischen Kortrijk. L'Officina realisiert viele grosse und kleine Umbau- oder Ausbauprojekte in Privathäusern und Ferienresidenzen – im Tourismuskanton Tessin ein einträgliches Geschäft. «Wir planen auch komplexe Projekte und setzen sie bis ins Detail selbst um», erklärt Greta Biasca-Caroni. Auch für etliche Hotels in der Region hat L'Officina eine neue Einrichtung konzipiert.

Greta und Andrea Biasca-Caroni harmonisieren als Ehepaar wie auch als professionelles Team perfekt: «Unsere Zusammenarbeit funktioniert, weil jeder den Bereich des anderen respektiert», analysiert Greta Biasca-Caroni. Sie widmet sich der Raumgestaltung, ihr Mann, Inhaber des Albergo Ascogna, hat ein Auge auf die Zahlen und

kümmert sich um das Marketing und die Kunstaussstellungen.

Kredit in zwei Jahren zurückbezahlt

Ohne die Unterstützung von UBS hätte das Paar seinen unternehmerischen Traum nicht verwirklichen können. «Weil die Geschäfte gut gelaufen sind, haben wir den Bankkredit schon nach rund zwei Jahren vollständig zurückbezahlt», bemerkt Andrea Biasca-Caroni, sichtlich stolz auf das Talent seiner Frau. Die Kreditlimite besteht indes weiter und ermöglicht L'Officina, auch grössere Umbau- oder Renovationsprojekte zu stemmen, für die gewisse Investitionen getätigt werden müssen. «Bei UBS fühlen wir uns gut aufgehoben und verstanden – sowohl als Unternehmen wie auch als Menschen», resümiert Greta Biasca-Caroni. ●



Ob Einrichtung, Beleuchtung, Textilien oder Accessoires: L'Officina führt Produkte von fast 50 Lieferanten.